

## Tolle Bilanz nach dem Stadtradeln

**GELDERN.** Tolle Bilanz für die Stadtradel-Teilnehmer im Kreis Kleve: Im Endergebnis schafften es die Radler aller 16 teilnehmenden Kreis-Kommunen bundesweit auf den zweiten Platz in der Kategorie 100.000 bis 499.999 Einwohner. Insgesamt nahmen 4.904 Teilnehmer aus dem ganzen Kreisgebiet an der #Stadradeln-Aktion teil. Zwischen dem 15. Juni und dem 5. Juli stand die Aktion unter dem Motto „Klimaschutz und Gesundheit“, möglichst viele alltägliche Wege mit dem Fahrrad galt es zurückzulegen. Das Ergebnis: Mehr als 1,1 Millionen Kilometer sind die Kreis-Kleve-Radler gefahren. In Geldern hatte das Team „RSG Gelderland“ mit 28 aktiven Radlern die Nase vorne mit 15.673 gefahrenen Kilometern. Die „nur“ fünf aktiven Radelnden von „Teamfitzer Stiftung Wadentest“ erreichten stolze 7.181 Kilometer und belegen damit in der internen Wertung für die Stadt Geldern den zweiten Platz. Auf Platz drei: die Fairtrade-Fitizers, die mit 25 aktiven Radelnden 6.998 Kilometer zurücklegten.

Insgesamt hatten sich 446 Radelnde in den 96 Teams für Geldern angemeldet und beteiligt. 110.066 Kilometer wurden insgesamt geradelt – so wurde der Ausstoß von 16 Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden. Bemerkenswert: Gerd Bloemen vom Team „RSG Gelderland“ hat mit 1.733 Kilometern die längste Strecke in den drei Wochen zurückgelegt.